

[34913] Für einen Gehilfen, welcher seit 2 Jahren die erste Stelle in unserem Sortiment bekleidet, suchen wir zum Oktober eine Stelle in einer Sortimentsbuchhandlung einer größeren Stadt, am liebsten in Berlin. Wir können denselben aus Überzeugung als gewandten, zuverlässigen und treuen Mitarbeiter empfehlen u. sind zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Marburg, 5. Juli 1885.

R. G. Elwert'sche Univ.-Buchh.

[34914] Ein junger Mann, militärfrei, welcher 5½ Jahre im Sortiment u. Verlag gearbeitet, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, zum 1. Oktober Stellung in einem größeren norddeutschen Verlage. Gef. Offerten sub A. H. 23191. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[34915] Für einen gut empfohlenen militärfreien Gehilfen mit Gymnasialbildung und Sprachkenntnissen, seit 7 Jahren im Buchhandel, suche zum 1. Oktober dauernde Stellung. Gef. Offerten erbitte ich freundlichst direkt.

Spandau, im Juli 1885.

Frz. Neugebauer's Buchh.,
Herm. Desterwiz.

[34916] Ich suche für e. früh. Gehilfen von mir, den ich als raschen Arb. im Verk. wie d. Büchern empf. kann, für bald oder später in e. gr. Buch- u. Musikalienhdlg. Stellung. Ders. ist militärfrei u. reflektiert auf e. mögl. dauernden Posten, wo ihm Gelegenheit gegeben wird, sich weiter fortzubilden; event. wäre derselbe auch bereit vorerst f. Zeit als Volontär zu arb. Gef. Off. sehe entgegen u. bin zu w. Auskunft gern bereit.

Gr. Hlogau.

E. Zimmermann.

Vermischte Anzeigen.

H. Welter in Paris,

[34917] Rue Bonaparte 59,

bittet die Herren Verleger von *ausserhalb Frankreichs erschienenen Büchern in französischer Sprache*, von solchen, welche für Frankreich *specielles* Interesse haben (Linguistik, Geschichte etc.), und von Werken, die einen *internationalen Charakter* an sich tragen, behufs Aufnahme in seine

französischen Sortimentskataloge

(wissenschaftl. Specialkataloge) um gef. *umgehende* Mitteilung der *bibliographisch genauen* Titel. Bei Einsendung von *Verlagskatalogen* sollten die in Betracht kommenden Titel mindens *durch Farbstift hervorgehoben* werden, da zum *Durchlesen* der Kataloge die Zeit mangelt. Nur *direkte* Einsendungen und *Zuschriften* können berücksichtigt werden und auch *diese nur*, wenn sie bis *spätestens 1. August* in meine Hände gelangen. Insetate (ganze Seite [10 zu 20 cm.] 24 M., ½ Seite 15 M., ¼ Seite 9 M.) bitte baldigst anzumelden. Diejenigen Herren Sortimenten, welche für gewisse Litteraturgebiete besondere Verwendung haben und einzelne Kataloge in größerer Anzahl (event. mit Firma) zu beziehen wünschen, wollen sich gef. direkt an mich wenden.

Nichts unverlangt!

[34918]

Unverlangte Zusendungen gehen mit Spesenachnahme zurück. Wahlzettel, Prospekte dagegen erbeten.

Görlitz.

Arthur Finster.

Seemanns Litterarischer Jahresbericht. 1885.

[34919]

Verteilung der Fächer des kritischen Teils:

Herr Prof. Dr. Dohmke, Leipzig: Geschichte, Kulturgeschichte, Biographien, Brief- u. Memoirenlitteratur, vermischte Abhandlungen.

Herr Dr. A. Rosenberg, Berlin: Kunstgeschichte.

Herr Dr. O. Seemann, Essen a. d. Ruhr: Mythologie und Sage, Romane und Novelle.

Herr Prof. Dr. Gehlert, Chemnitz: Geographie und Forschungsreisen.

Herr Dr. K. Heinemann, Leipzig: Litteraturgeschichte, ältere Litteratur, Gesamtausgaben, Poesie etc.

Herr Dr. E. Lehmann, Leipzig: Naturwissenschaften, Philosophie, Jugendschriften.

Der *Litterarische Jahresbericht* wird wie bisher am 25. September im Manuskript abgeschlossen. Die Redaktion wird sich einer wohlwollenden aber unparteiischen Kritik befleißigen und, *wenn es gewünscht wird*, solche Werke, welche zu tadelnden Bemerkungen Anlaß geben, lieber unbesprochen lassen. Als Grundsatz soll festgehalten werden, daß jedes Werk *schon durch die blosse Erwähnung* im Litterarischen Jahresbericht nach irgend einer Seite als der Beachtung wert bezeichnet ist. Der Zweck des Jahresberichtes, den Litteraturfreund in übersichtlicher Form über das litterarische Leben der Gegenwart zu orientieren, bedingt eine *knappe Fassung* der Referate, deren wesentlicher Zweck ist, den Inhalt der Bücher zu charakterisieren. Phrasenhafte Anpreisungen würden den Bericht nur diskretieren. Im allgemeinen wird die Ausdehnung des Referats sich nach dem Werte und der Fülle des Inhalts der bezüglichen Werke richten müssen.

Von der Besprechung *ausgeschlossen* sind *alle Werke streng wissenschaftlichen Charakters*, die nur in Gelehrtenkreisen Verbreitung finden, ferner *polemische Schriften aller Art, neue Auslagen*, sofern nicht wesentliche Veränderungen eingetreten sind, *alle gewöhnlichen Bilderbücher, Schulbücher und litterarische Fabrikware*, endlich *alle Zeitschriften und alle vor dem 15. September des Vorjahres erschienenen Werke*.

(Vergl. auch Insetat in Nr. 148 sub 32621 und in Nr. 151 sub 33153.)

Leipzig, den 4. Juli 1885.

Redaktion von

E. A. Seemanns Litterar. Jahresberichte.

[34920] Verlagsbuchhandlung „Seifam“ in Graz sucht eiligst, spätestens in 4 Wochen zu liefern:

8000 Öldruck circa 13+18 Ctm., als Kalenderbild passend.

Proben direkt.

[34921] Die zahlreich bereits eingelaufenen Bestellungen auf

Zola, l'oeuvre

(Titel wird vielleicht noch geändert), sind bestens vorgemerkt und werden sofort nach Erscheinen (Anfang nächsten Jahres) prompt effektiert. Ich bitte um Ihre weiteren gef. Aufträge und zeichne

Hochachtungsvoll

Paris, 12. Juli 1885.

H. Le Soudier.

Architektur und Kunstgewerbe.

[34922]

Wir ersuchen die Herren Verleger von Werken aus dem Gebiete der *Kunst, Architektur und Kunstgewerbe* um gef. unverlangte Zusendung ihrer Novitäten in je 1 Explr. Anzeigen über künftig erscheinende Werke erbiten stets direkt per Post. Kataloge und Prospekte sind erwünscht.

Budapest, Juli 1885.

Gebrüder Révai, Sortiment.

B. Westermann & Co. in New-York

[34923] liefern

Amerikanisches Sortiment

— Nova und Antiquaria —

zu Nettopreisen mit 10% Kommission. Zusendung direkt oder via Leipzig.

[34924] Indirekter Bezug,

besonders geeignet für kleinere Sortimente.

Ausführliches Programm

auf Verlangen direkt franco.

Hervortretende Vorteile:

- b) Alle Verschreibungen erfolgen an eine Adresse, ebenso alle Lieferungen auf einer Faktur, wodurch Übersichtlichkeit und Vereinfachungen erzielt werden.
- e) Unverlangte Zusendungen und damit verbundener unproduktiver Zeit- und Geldaufwand sind ausgeschlossen.
- f) Die von mir unterhaltenen, nach allen Richtungen auslaufenden Beziehungen gestatten erleichterte und spesenfreie Weiterverwertung solcher Artikel, welche ohne Aussicht auf Absatz lagern und der Veraltung anheim fallen würden: z. B. außer Gebrauch gesetzte Schulbücher, Freixemplare von Büchern, Zeitschriften und Musikalien, Lesezirkelmaterial etc.
- h) Artikel, welche partienweise Erwerbung gestatten und allgemeiner Verbreitung fähig befunden werden, genießen spesenfreie Kompagniepreise.

Leipzig.

R. Streller.

[34925] Verwechselungen

der Firmen

U. Hoepli in Mailand.

U. Hoepli's Buchhdlg. (F. Furchheim) in Neapel.

U. Hoepli's Filiale (H. Spörri) in Pisa.

bitten zu vermeiden.